



Winkelschleifer PWS 115 B2

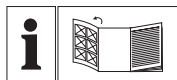
DE AT

Winkelschleifer

Originalbetriebsanleitung

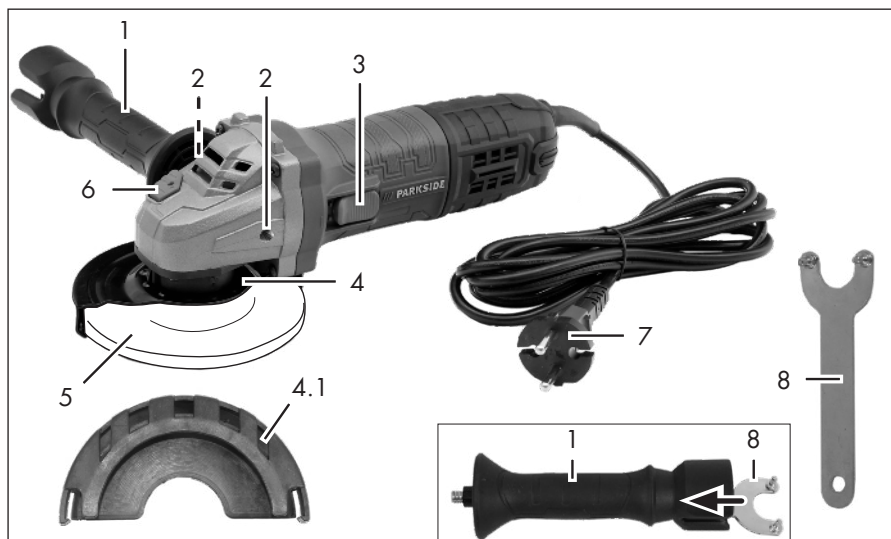
IAN 409154_2207

AT



DE AT

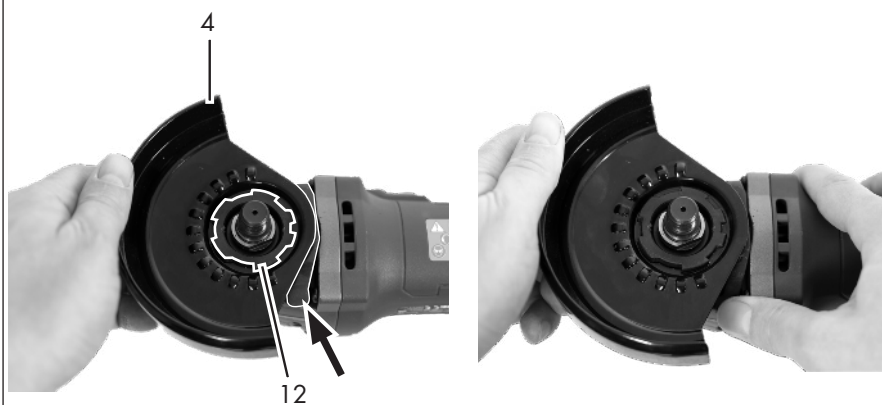
Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.



A



B



Inhalt

Einleitung.....	4
Bestimmungsgemäße	
Verwendung	5
Allgemeine Beschreibung	5
Lieferumfang.....	5
Funktionsbeschreibung	5
Übersicht	5
Technische Daten.....	5
Sicherheitshinweise.....	6
Symbole und Bildzeichen	6
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	7
Sicherheitshinweise für alle Anwendungen	9
Weitere Sicherheitshinweise für alle Anwendungen	11
Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise	11
Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen	12
Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen	13
Zusätzliche Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Drahtbürsten.....	13
Weiterführende Sicherheitshinweise .	14
Restrisiken	14

Arbeitshinweise	15
Schruppschleifen.....	15
Schleifen mit Drahtbürste.....	15
Trennschleifen	16
Aufbewahrung Spannschlüssel.....	16
Montage	16
Handgriff montieren	16
Schutzhaube montieren/einstellen/ demonstrieren	16
Aufsatz auf Schutzhaube montieren/ demonstrieren	17
Scheibe montieren/wechseln.....	17
Drahtbürste montieren/wechseln	18
Bedienung	18
Ein- und Ausschalten.....	19
Dauerbetrieb	19
Reinigung und Wartung	20
Reinigung	20
Lagerung	20
Entsorgung/Umweltschutz.....	20
Fehlersuche.....	21
Ersatzteile/Zubehör	22
Garantie	22
Reparatur-Service	23
Service-Center	23
Importeur	23
Original-EG-Konformitäts- erklärung	24
Explosionszeichnung	25

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.

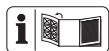


Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Winkelschleifer ist ein Gerät zum Trennen, Schleifen, Schrappen und Bürsten von Metall, Beton oder Fliesen ohne Verwendung von Wasser. Das Gerät ist zur Verwendung mit Drahtbürste vorgesehen. Für alle anderen Anwendungsarten (z.B. Schleifen mit nicht geeigneten Schleifwerkzeugen, Schleifen mit einer Kühlflüssigkeit, Schleifen oder Trennen gesundheitsgefährdender Materialien wie Asbest) ist das Gerät nicht vorgesehen. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden.

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf der vorderen und hinteren Ausklappseite.

Lieferumfang

Packen Sie das Gerät aus und kontrollieren Sie, ob es vollständig ist. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

- Gerät
- Handgriff
- Schutzhaube
- Spannschlüssel
- Betriebsanleitung



Keine Trenn-/Schrupp-/Schleifscheibe/Drahtbürste im Lieferumfang. Für Zubehör bitte Kapitel „Ersatzteile/Zubehör“ beachten.

Funktionsbeschreibung

Der Winkelschleifer ist zum Trennen, Schleifen, Schrappen oder Bürsten von Metall geeignet. Für die einzelne Anwendung sind jeweils spezielle Scheiben vorgesehen. Beachten Sie die Angaben der Scheibenhersteller.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Übersicht

- 1 Handgriff
- 2 Gewinde für Handgriff
- 3 Ein-/Ausschalter
- 4 Schutzhaube
- 4.1 Aufsatz, Schutzhaube
- 5 Schleifscheibe
- 6 Spindel-Arretiertaste
- 7 Netzstecker
- 8 Spannschlüssel

- | | | |
|----------|----|-----------------|
| A | 9 | Aufnahmeflansch |
| A | 10 | Spannmutter |
| A | 11 | Aufnahmespindel |
| B | 12 | Raster |
| C | 13 | Raste |

Technische Daten

Winkelschleifer PWS 115 B2
 Nenneingangsspannung
 (U) 230 V~ (Wechselstrom), 50 Hz
 Leistungsaufnahme (P) 750 W
 Bemessungsdrehzahl (n) 12000 min⁻¹

Trenn-/Schrupp-/Schleifscheiben

Äußerdurchmesser.....	max. Ø 115 mm
Bohrung.....	22,23 mm
Stärke.....	max. 6 mm
Spindelgewinde.....	M14
Gewindelänge.....	max. 12 mm
Schutzklasse.....	□ II
Schutzart.....	IPX0
Schalldruckpegel	
(L_{pA}).....	89 dB; K_{pA} = 3 dB
Schallleistungspegel (L_{WA})	
gemessen.....	100 dB; K_{WA} = 3 dB
Schwingungswert (a_h)	
Gerätegriff.....	7,855 m/s ² ; K= 1,5 m/s ²
Handgriff.....	7,380 m/s ² ; K= 1,5 m/s ²

Es handelt sich bei den Schwingungswerten um Maximalwerte. Die tatsächlichen Schwingungswerte können abhängig von dem eingesetzten Zubehör variieren. Die Schwingungswerte werden weiterhin durch die Handhabung des Anwenders beeinflusst.

Lärm- und Vibrationswerte wurden entsprechend den in der Konformitätserklärung genannten Normen und Bestimmungen ermittelt.

Der angegebene Schwingungsemissionswert ist nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und kann zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.



Warnung: Der Schwingungsemissionswert kann sich während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von dem Angabewert unterscheiden, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird.

Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Sicherheitshinweise



ACHTUNG! Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen sind zum Schutz gegen elektrischen Schlag, Verletzungs- und Brandgefahr folgende grundsätzliche Sicherheitsmaßnahmen zu beachten.

Lesen Sie alle diese Hinweise, bevor Sie dieses Elektrowerkzeug benutzen, und bewahren Sie die Sicherheitshinweise gut auf.

Symbole und Bildzeichen

Bildzeichen auf dem Gerät:



Achtung!



Verletzungsgefahr durch sich drehendes Werkzeug! Halten Sie Ihre Hände fern.



Gefahr durch elektrischen Schlag! Ziehen Sie vor Wartungs- und Reparaturarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose.



Betriebsanleitung lesen!

-  Tragen Sie Gehörschutz.
-  Tragen Sie Augenschutz.
-  Tragen Sie einen Atemschutz.
-  Gefahr durch Schnittverletzungen!
Tragen Sie schnittsichere Handschuhe.

 Schutzklasse II (Doppelisolierung)

 Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.

Symbole in der Betriebsanleitung:

 **Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden**

 Gebotszeichen mit Angaben zur Verhütung von Schäden

 Netzstecker ziehen

 Netzstecker einstecken

 Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

 **WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

Arbeitsplatzsicherheit:

- **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

Elektrische Sicherheit:

- **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht

ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- **Halten Sie das Elektrowerkzeug von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen.** Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn Sie mit dem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

Sicherheit von Personen:

- **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Elektrowerkzeug.** Benutzen Sie das Elektrowerkzeug nicht, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewe-

genden Teilen erfasst werden.

- **Wenn Staubabsaug- und -auf-fangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs:

- **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- **Bewahren Sie das unbenutzte Elektrowerkzeug außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- **Pflegen Sie das Elektrowerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollie-**

ren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch des Elektrowerkzeuges für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service:

- **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Trennschleifen:

- **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer, Drahtbürste und Trennschleifmaschine.**

Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten. Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.

- **Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Sandpapierschleifen und Polieren.** Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde.** Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeuges entsprechen.** Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.
- **Einsatzwerkzeuge mit Gewindeinsatz müssen genau auf das Gewinde der Schleifspindel passen. Bei Einsatzwerkzeugen, die mittels Flansch montiert werden, muss der Lochdurchmesser des Einsatzwerkzeuges zum Aufnahmedurchmesser des Flansches passen.** Einsatzwerkzeuge, die nicht genau am Elektrowerkzeug befestigt werden, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät 1 Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen.** Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.
- **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhalten.** Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.

- **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.** Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfiegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.
- **Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektro-**

werkzeugs. Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.

- **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Weitere Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeuges, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an die Blockierstelle beschleunigt. Wenn z.B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfängen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete

Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können. Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben.** Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.
- e) **Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt.** Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- a) **Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die für diese Schleifkörper vorgesehene Schutzhaube.** Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.
- b) **Gekröpfte Schleifscheiben müssen so vormontiert werden, dass ihre Schleiffläche nicht über der Ebene des Schutzhaubenrandes hervorsteht.** Eine unsachgemäß montierte Schleifscheibe, die über die Ebene des Schutzhaubenrandes hinausragt, kann nicht ausreichend abgeschirmt werden.
- c) **Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und für ein Höchstmaß an Sicherheit so eingestellt sein, dass der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers offen zum Bediener zeigt.** Die Schutzhaube hilft, die Bedienperson vor Bruchstücken, zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper sowie Funken, die Kleidung entzünden könnten, zu schützen.
- d) **Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe.** Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
- e) **Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleif-**

scheibe. Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.

- f) **Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen.** Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.

Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- a) **Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus.** Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verkanten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- b) **Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe.** Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.
- c) **Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen.** Ermitteln und beheben Sie

die Ursache für das Verklemmen.

- d) **Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen.** Andernfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- e) **Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe der Trennscheibe als auch an der Kante.
- f) **Seien Sie besonders vorsichtig bei „Tauschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche.** Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Drahtbürsten

Besondere Sicherheitshinweise zum Arbeiten mit Drahtbürsten:

- **Beachten Sie, dass die Drahtbürste auch während des üblichen Gebrauchs Drahtstücke verliert. Überlasten Sie die Drähte nicht durch zu hohen Anpressdruck.** Wegfliegende Drahtstücke kön-

nen sehr leicht durch dünne Kleidung und/oder die Haut dringen.

- **Wird eine Schutzhaube empfohlen, verhindern Sie, dass sich Schutzhaube und Drahtbürste berühren können.** Teller- und Topfbürsten können durch Anpressdruck und Zentrifugalkräfte ihren Durchmesser vergrößern.

Weiterführende Sicherheitshinweise

- Schließen Sie das Gerät nur an eine Steckdose mit Fehlerstrom-Schutzeinrichtung (FI-Schalter) mit einem Bemessungsfehlerstrom von nicht mehr als 30 mA an.
- Halten Sie Netzkabel und Verlängerungskabel von der Scheibe fern. Ziehen Sie bei Beschädigung oder Durchschneiden sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Berühren Sie die Leitung nicht, bevor sie vom Netz getrennt ist. Es besteht Gefahr durch elektrischen Schlag.
- Wenn die Anschlussleitung des Elektrowerkzeuges beschädigt ist, muss sie durch eine speziell vorgerichtete Anschlussleitung ersetzt werden, die über die Kundendienstorganisation erhältlich ist.
- Verwenden Sie nur Schleifscheiben, deren aufgedruckte Drehzahl mindestens so hoch ist wie die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene.
- Unterziehen Sie die Schleifscheibe vor dem Gebrauch einer Sichtprüfung. Verwenden Sie keine beschädigten oder verformten Schleifscheiben. Wechseln Sie eine abgenutzte Schleifscheibe aus.
- Achten Sie darauf, dass beim Schleifen entstehende Funken keine Gefahr hervorrufen, z. B. Personen treffen oder entflammare Substanzen entzünden.
- Tragen Sie beim Schleifen, Bürsten und Trennen stets eine Schutzbrille, Sicherheitshandschuhe, einen Atemschutz und einen Gehörschutz.
- Halten Sie nie die Finger zwischen Schleifscheibe und Funkschutz oder in die Nähe der Schutzhauben. Es besteht Gefahr durch Quetschen.
- Die rotierenden Teile des Gerätes können aus funktionellen Gründen nicht abgedeckt werden. Gehen Sie daher mit Bedacht vor. Sichern Sie das Werkstück gut, um ein Verrutschen zu vermeiden, wodurch Ihre Hände mit der Schleifscheibe in Berührung kommen könnten.
- Das Werkstück wird beim Schleifen heiß. Nicht an der bearbeiteten Stelle anfassen, lassen Sie es abkühlen. Es besteht Verbrennungsgefahr. Verwenden Sie kein Kühlmittel oder ähnliches.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder nach der Einnahme von Alkohol oder Tabletten. Legen Sie immer rechtzeitig eine Arbeitspause ein.
- Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker
 - zum Lösen eines blockierten Einsatzwerkzeuges,
 - wenn die Anschlussleitung beschädigt oder verheddert ist,
 - bei ungewöhnlichen Geräuschen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- a) Lungenschäden, falls kein geeigneter Atemschutz getragen wird.
- b) Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.

- c) Gesundheitsschäden durch
- Berührung der Schleifwerkzeuge im nicht abgedeckten Bereich;
 - Herausschleudern von Teilen aus Werkstücken oder beschädigten Schleifscheiben.
- d) Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.



Warnung! Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

Arbeitshinweise



Achten Sie bei der Wahl des Werkzeugs darauf, dass dessen zulässige Drehzahl mindestens so hoch ist, wie die angegebene Höchstdrehzahl des Winkelschleifers.
Achten Sie bei der Wahl der Scheibe auf den maximal zugelassenen Durchmesser und die maximal zugelassene Stärke.
Achten Sie bei der Wahl der Bürste auf die Gewindegröße M14.



Schruppschleifen



Verwenden Sie niemals Trennscheiben zum Schrappen!



Das Gerät darf mit Schruppscheibe nur mit montierter Schutzhaube betrieben werden.

Montieren Sie zum Schruppschleifen die Schutzhaube (4), siehe „Schutzhaube montieren/einstellen/demontieren“.

Üben Sie nur mäßigen Druck auf das Werkstück aus. Bewegen Sie das Gerät gleichmäßig hin und her.

Bei einem Arbeitswinkel von 30° bis 40° erzielen Sie beim Schruppschleifen das beste Ergebnis.



Schleifen mit Drahtbürste



Achten Sie bei der Auswahl der Drahtbürste unbedingt auf die zulässige Drehzahl. Die zulässige Drehzahl der Drahtbürste muss mindestens so hoch sein wie die angegebene Höchstdrehzahl des Winkelschleifers.



Schutzbrille tragen, es könnten sich Drähte lösen!

Geeignet zum Grobentrostern, Reinigen von Schweißnähten und Entfernen von Lack.

Drücken Sie die Drahtbürste mit mittlerer Kraft an das zu bearbeitende Werkstück. Überlasten Sie die Drahtbürste nicht durch zu hohen Anpressdruck.

G Trennschleifen



Verwenden Sie niemals Schruppscheiben zum Trennen!



Das Gerät darf mit Trennscheibe nur mit montierter Schutzhaube (4) und Aufsatz (4.1) betrieben werden.

Montieren Sie zum Trennschleifen die Schutzhaube (4) mit Aufsatz (4.1), siehe „Schutzhaube montieren/einstellen/demontieren“ und „Aufsatz auf Schutzhaube montieren/demontieren“.

Es dürfen nur geprüfte, faserstoffverstärkte Trennscheiben verwendet werden. Arbeiten Sie grundsätzlich mit geringem Vorschub. Üben Sie nur mäßigen Druck auf das Werkstück aus. Arbeiten Sie stets im Gegenlauf. So wird das Gerät nicht unkontrolliert aus dem Schnitt gedrückt.

Aufbewahrung Spannschlüssel

Der Spannschlüssel (8) kann im Handgriff (1) verstaut werden, siehe Detail-Bild **A**.

Montage



Achtung! Verletzungsgefahr!

- Achten Sie darauf, zum Arbeiten genügend Platz zu haben und andere Personen nicht zu gefährden.
- Vor Inbetriebnahme müssen alle Abdeckungen und Schutzvorrichtungen ordnungsgemäß montiert sein.
- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen am Gerät vornehmen.

Handgriff montieren



Das Gerät darf nur mit montiertem Handgriff betrieben werden.

Schrauben Sie den Handgriff (1) am Gewinde für den Handgriff fest. Wählen Sie je nach Arbeitsweise das Gewinde für Handgriff (2) links oder rechts am Gerät. Siehe Abbildung **A**.

B Schutzhaube montieren/einstellen/demontieren

Stellen Sie die Schutzhaube so ein, dass ein Funkenflug oder abgelöste Teile weder den Anwender noch umstehende Personen treffen können.

Die Stellung der Schutzhaube hat ebenfalls so zu erfolgen, dass der Funkenflug brennbare Teile, auch umliegend, nicht entzündet.

A Schleifscheibe demontieren:

1. Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste (6).
2. Drehen Sie die Aufnahmespindel (11), bis die Spindel-Arretierung die Aufnahmespindel fixiert. Halten Sie die Spindel-Arretiertaste (6) weiter gedrückt.
3. Lösen Sie die Spannmutter (10) mit dem Spannschlüssel (8). Sie können die Spindel-Arretiertaste (6) loslassen.
4. Nehmen Sie die Spannmutter (10) und den Aufnahmeflansch (9) und die Trenn-/Schleifscheibe/Bürste von der Aufnahmespindel (11) ab.

B Schutzhaube montieren:

1. Setzen Sie die Schutzhaube (4) so auf das Gerät auf, dass die offene Seite zum Gerät hin zeigt.

Die Aussparungen an der Schutzhaube müssen in das Raster (12) am Gerät passen, es ist nur eine Position möglich.

2. Drücken Sie den Hebel unterhalb der Schutzhaube (4) in Richtung Gerät und drehen Sie die Schutzhaube gleichzeitig links herum.
3. Drehen Sie die Schutzhaube (4) in Arbeitsposition. Die geschlossene Seite der Schutzhaube muss stets zum Bediener zeigen.
4. Justieren Sie die Position der Schutzhaube nach, wenn Sie beim Gebrauch feststellen, dass die Schutzhaube nicht optimal abschirmt.

Schutzhaube demontieren:

1. Drücken Sie den Hebel unterhalb der Schutzhaube (4) und drehen Sie die Schutzhaube (4) rechts herum, bis die offene Seite der Schutzhaube zum Gerät zeigt.
2. Die Aussparungen an der Schutzhaube müssen mit dem Raster am Gerät übereinstimmen, dann können Sie die Schutzhaube (4) nach oben abnehmen.

C Aufsatz auf Schutzhaube montieren/demontieren

Aufsatz montieren

1. Entfernen Sie ggf. die Scheibe für einen besseren Zugriff, siehe „Scheibe montieren/wechseln“.
2. Setzen Sie den Aufsatz (4.1) an der Schutzhaube (4) an.
3. Schieben Sie den Aufsatz (4.1) auf die Schutzhaube (4) auf, bis sie hörbar einrastet.

Aufsatz demontieren

1. Entfernen Sie ggf. die Scheibe für einen besseren Zugriff, siehe „Scheibe montieren/wechseln“.

2. Entriegeln Sie den Aufsatz (4.1), indem Sie die Raste (13) von der Schutzhaube (4) schieben.
3. Drehen Sie den Aufsatz (4.1) von der Schutzhaube (4) ab.

D Scheibe montieren/wechseln

1. Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste (6).
2. Drehen Sie die Aufnahmespindel (11), bis die Spindel-Arretierung die Aufnahmespindel fixiert. Halten Sie die Spindel-Arretiertaste (6) weiter gedrückt.
3. Lösen Sie die Spannmutter (10) mit dem Spannschlüssel (8). Sie können die Spindel-Arretiertaste (6) loslassen.
4. Setzen Sie die gewünschte Scheibe auf den Aufnahmeflansch (A 9). Die Beschriftung der Scheibe zeigt grundsätzlich zum Gerät.



Ist auf Ihrer Scheibe die Drehrichtung gekennzeichnet, achten Sie bei der Montage darauf, dass Sie mit der Laufrichtung des Winkelschleifers übereinstimmt. Diese ist am Gerät neben der Spindel-Arretiertaste (6) angegeben (↙).



Achten Sie darauf, dass der Aufnahmeflansch (A 9) so auf das Gerät aufgesetzt ist, dass die Aussparungen im Aufnahmeflansch in die Kante am Gerät greifen. Die Aufnahmespindel (11) muss sich mitdrehen, wenn Sie den Aufnahmeflansch drehen.

5. Setzen Sie die Spannmutter (10) wieder auf die Aufnahmespindel (11) auf. Die flache Seite der Spannmutter zeigt zum Einsatzwerkzeug, wenn die Stärke

der Scheibenaufnahme < 5 mm ist. Ist die Stärke der Scheibenaufnahme ≥ 5 mm drehen Sie die Spannmutter. Siehe Bild **A**.

6. Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste (6) und drehen Sie die Aufnahmespindel (11), bis die Spindel-Arretierung die Aufnahmespindel fixiert. Ziehen Sie die Spannmutter (10) mit dem Spannschlüssel (8) wieder fest. Sie können die Spindel-Arretiertaste (6) loslassen.

E Drahtbürste montieren/ wechseln

1. Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste (6).
2. Drehen Sie die Aufnahmespindel (11), bis die Spindel-Arretierung die Aufnahmespindel fixiert. Halten Sie die Spindel-Arretiertaste (6) weiter gedrückt.
3. Lösen Sie die Drahtbürste mit einem Maulschlüssel (nicht im Lieferumfang enthalten). Sie können die Spindel-Arretiertaste (6) loslassen.
4. Setzen Sie die gewünschte Drahtbürste auf die Aufnahmespindel.
5. Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste (6) und drehen Sie die Drahtbürste auf die Aufnahmespindel (11). Ziehen Sie die Drahtbürste mit dem Maulschlüssel fest. Sie können die Spindel-Arretiertaste (6) loslassen.

Bedienung



Achtung! Verletzungsgefahr!

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten an dem Gerät den Netzstecker.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Schleifscheiben und Zubehörteile. Der Gebrauch anderer Einsatzwerkzeuge und anderen Zubehörs kann eine Verletzungsgefahr für Sie bedeuten.

- Verwenden Sie nur Zubehörteile, die Angaben tragen über Hersteller, Art der Bindung, Abmessung und zulässige Umdrehungszahl.
- Verwenden Sie nur Zubehörteile, deren aufgedruckte Drehzahl mindestens so hoch ist wie die auf dem Typenschild des Gerätes angegebene.
- Verwenden Sie keine abgebrochenen, gesprungenen oder anderweitig beschädigten Schleifscheiben.
- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne Schutzeinrichtungen.
- **Stützen Sie Platten oder Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern.** Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe der Trennscheibe als auch an der Kante.



Halten Sie Ihre Hände von der Scheibe fern, wenn das Gerät in Betrieb ist. Es besteht Verletzungsgefahr.



Hinweise zum Wechseln:

- Betreiben Sie das Gerät niemals ohne Schutzeinrichtungen.
- Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Werkzeug angegebene Drehzahl gleich oder größer als die Bemessungs-leerlaufdrehzahl des Gerätes ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Maße des Werkzeugs zum Gerät passen.
- Benutzen Sie nur einwandfreie Scheiben (Klangprobe: sie haben beim Anschlagen mit Plastikhammer einen klaren Klang).

- Bohren Sie eine zu kleine Aufnahmebohrung der Schleifscheibe nicht nachträglich auf.
- Verwenden Sie keine getrennten Reduzierbuchsen oder Adapter, um Schleifscheiben mit großem Loch passend zu machen.
- Verwenden Sie keine Sägeblätter.
- Zum Aufspannen der Schleifwerkzeuge dürfen nur die mitgelieferten Spannflansche verwendet werden. Die Zwischenlagen zwischen Spannflansch und Schleifwerkzeuge müssen aus elastischen Stoffen z. B. Gummi, weicher Pappe usw., bestehen.
- Montieren Sie das Gerät nach dem Werkzeugwechsel wieder vollständig.



Schalten Sie das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker. Lassen Sie das Gerät abkühlen.



Tragen Sie beim Werkzeugwechsel Schutzhandschuhe, um Schnittverletzungen zu vermeiden.



Die Spannmutter darf nicht zu fest angezogen werden, um ein Brechen von Scheibe und Mutter zu vermeiden.

Ein- und Ausschalten



Achten Sie darauf, dass die Spannung des Netzanschlusses mit dem Typenschild am Gerät übereinstimmt.



Schließen Sie das Gerät an die Netzspannung an.

1. Zum Einschalten schieben Sie den Ein-/Ausschalter (3) nach vorne in Richtung Gerät.

2. Zum Ausschalten lassen Sie den Ein-/Ausschalter los. Das Gerät schaltet ab.

Warten Sie nach dem Einschalten ab, bis das Gerät seine max. Drehzahl erreicht hat. Beginnen Sie erst dann mit dem Arbeiten.



Das Werkzeug läuft nach, nachdem das Gerät abgeschaltet wurde. Es besteht Verletzungsgefahr.

Probelauf:

Führen Sie vor dem ersten Arbeiten und nach jedem Werkzeugwechsel einen Probelauf ohne Belastung durch. Schalten Sie das Gerät sofort aus, wenn das Werkzeug unruhig läuft, beträchtliche Schwingungen auftreten oder abnorme Geräusche zu hören sind.

Dauerbetrieb

1. Schalten Sie das Gerät ein.
Dauerbetrieb einschalten:
2. Drücken Sie den vorderen Teil des Ein-/Ausschalter (3) im angeschalteten Zustand in Richtung Gerät. Der Ein-/Ausschalter rastet ein.
Dauerbetrieb ausschalten:
3. Drücken Sie kurz auf den hinteren Teil des Ein-/Ausschalters (3). Der Ein-/Ausschalter springt in die Ausgangsstellung zurück. Das Gerät schaltet sich ab.

Reinigung und Wartung



Ziehen Sie vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung den Netzstecker.



Lassen Sie Arbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von einer Fachwerkstatt durchführen. Verwenden Sie nur Originalteile. Lassen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Es besteht Verbrennungsgefahr!

Kontrollieren Sie das Gerät vor jedem Gebrauch auf offensichtliche Mängel wie lose, abgenutzte oder beschädigte Teile, korrekten Sitz von Schrauben oder anderer Teile. Prüfen Sie insbesondere die Schleifscheibe. Tauschen Sie beschädigte Teile aus.

Reinigung



Verwenden Sie keine Reinigungs- bzw. Lösungsmittel. Chemische Substanzen können die Kunststoffteile des Gerätes angreifen. Reinigen Sie das Gerät niemals unter fließendem Wasser.

- Reinigen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch gründlich.
- Reinigen Sie die Lüftungsöffnungen und die Oberfläche des Gerätes mit einer weichen Bürste, einem Pinsel oder einem Tuch.

Lagerung

- Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und staubgeschützten Ort auf, und außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Schleifscheiben müssen trocken und hochkant aufbewahrt werden und dürfen nicht gestapelt werden.

Entsorgung/ Umweltschutz

Führen Sie Gerät, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Produkt am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden darf.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte: Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Elektro- und Elektronikgeräte am Ende ihrer Lebensdauer einer umweltgerechten Wiederverwertung zuzuführen. Auf diese Weise wird eine umwelt- und ressourcenschonende Verwertung sichergestellt.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden.

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland nach Elektro- und Elektro-nikgerätengesetz: Das Gerät ist bei ein-gerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zu- dem sind Verreiber von Elektro- und Elek- tronikgeräten sowie Verreiber von Lebens- mitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei. Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät un- entgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzu- geben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Bat- terien oder Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Fehlersuche



Ziehen Sie vor allen Arbeiten an dem Gerät den Netzstecker.
Gefahr durch elektrischen Schlag!

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Netzspannung fehlt Haussicherung spricht an	Steckdose, Netzkabel, Leitung, Netzstecker prüfen, ggf. Repa- ratur durch Elektrofachmann, Haussicherung prüfen.
	Ein-/Ausschalter (3) defekt	Reparatur durch Kundendienst
	Motor defekt	
Schleifwerkzeug bewegt sich nicht, obwohl Motor läuft	Spannmutter locker	Spannmutter anziehen (siehe „Scheibe wechseln“)
	Werkstück, Werkstückreste oder Reste der Schleifwerkzeuge blockie- ren Antrieb	Blockaden entfernen
Motor wird lang- samer und bleibt stehen	Gerät wird durch Werkstück über- lastet	Druck auf Schleifwerkzeug ver- ringern
		Werkstück ungeeignet
Schleifscheibe läuft unrund, ab- norme Geräusche sind zu hören	Spannmutter locker	Spannmutter anziehen (siehe „Scheibe wechseln“)
	Schleifscheibe defekt	Schleifscheibe wechseln

Ersatzteile/Zubehör

**Ersatzteile und Zubehör
erhalten Sie unter
www.grizzlytools.shop**

Sollten Sie Probleme mit dem Bestellvorgang haben, verwenden Sie bitte das Kontaktformular. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das „Service-Center“ (siehe Seite 23).

1	Handgriff	91106058
4	Schutzhaube	91110298
5	Schleifscheibe	30211117
8	Spannschlüssel	91105183
9	Aufnahmeflansch	
10	Spannmutter	91103219
Topfbürste, gewellter Draht		91103213
Topfbürste, gezopfter Draht		91103214

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Gerätes stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Gerätes gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt. Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Gerätes ein Material- oder Fa-

brikationsfehler auf, wird das Gerät von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Gerät zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Geräteteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z.B. Schleifscheibe, Spannfalnsche) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z.B. Schalter).

Diese Garantie verfällt, wenn das Gerät beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Gerätes sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebs-

anleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden. Das Gerät ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Identifikationsnummer (IAN 409154_2207) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**. Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.
- Ein als defekt erfasstes Gerät können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden. Um Annehmepunkte und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausreichend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvoranschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

DE Service Deutschland
Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 409154_2207

AT Service Österreich
Tel.: 0800 447744
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 409154_2207

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
Deutschland
www.grizzlytools.de



Original-EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir, dass der

Winkelschleifer

Modell PWS 115 B2

Seriennummer

000001 - 120000

folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:

2006/42/EG • 2014/30/EU • 2011/65/EU* & (EU) 2015/863

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

**EN 60745-1:2009/A11:2010 • EN 60745-2-3:2011/A13:2015
EN 55014-1:2017/A11:2020 • EN 55014-2:2015
EN IEC 61000-3-2:2019 • EN 61000-3-3:2013/A1:2019
EN IEC 63000:2018**

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller:



Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20

63762 Großostheim

Germany

10.02.2023

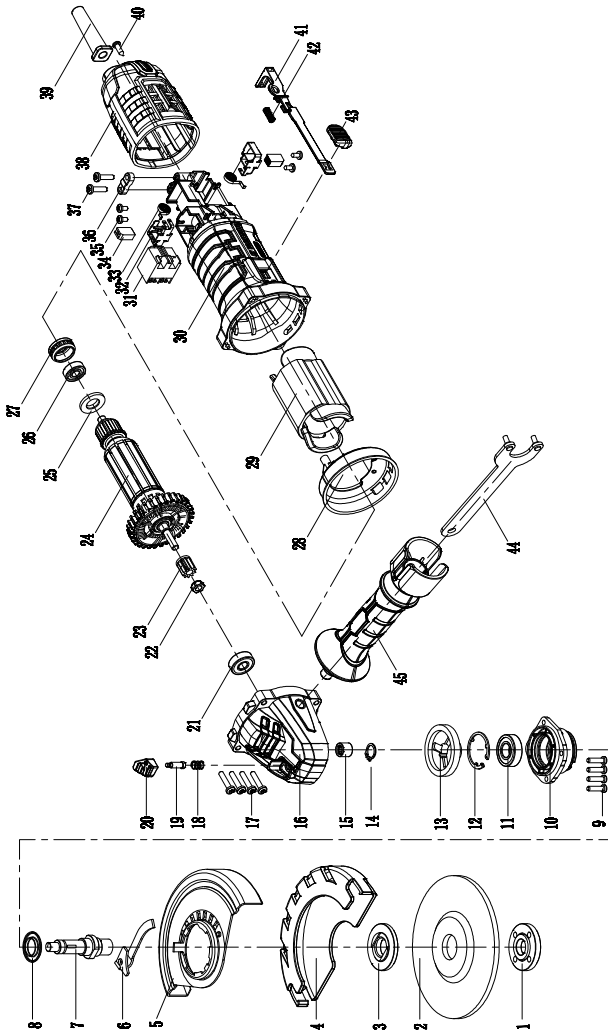
Christian Frank

(Dokumentationsbevollmächtigter)

** Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.*

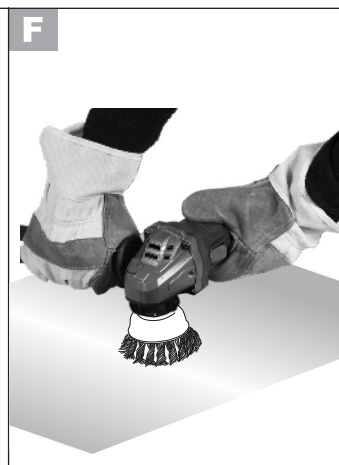
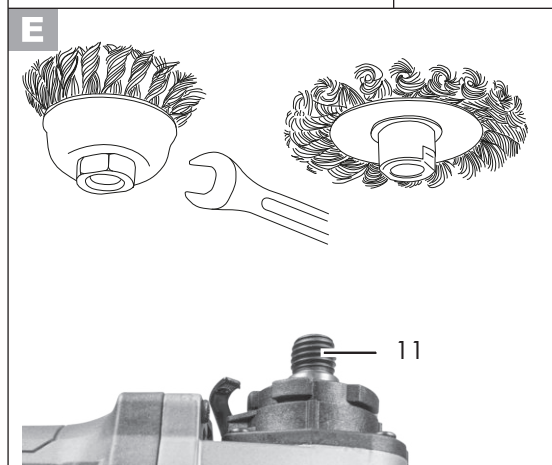
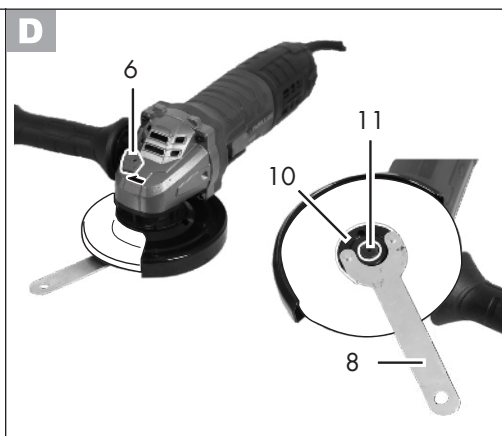
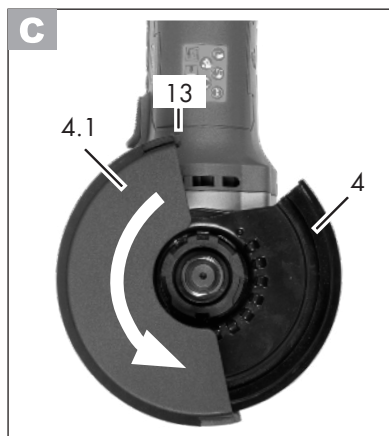
Explosionszeichnung

PWS 115 B2



informativ

20230111_rev02_oe



GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 12/2022
Ident.-No.: 72043322122022-AT



IAN 409154_2207

AT